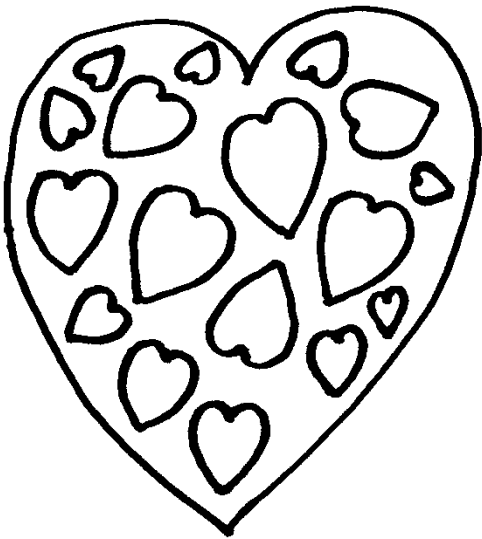


Zum Evangelium

Manche Sachen sind schwer zu verstehen, oder? Manchmal kann man es besser verstehen, wenn man es mit etwas vergleicht, das wir kennen. Heute ist auch Muttertag, vielleicht hast du schon einmal überlegt, womit du die Mama vergleichen kannst. Eine Mama ist wie ...

Jesus wollte zeigen wie Gott ist. Gott können wir aber nicht sehen. Wie ist es denn, bei Gott zu sein? Gar nicht so einfach. Aber: Wir alle kennen eine Wohnung und wissen da bin ich daheim, da kann ich mich ausruhen und einfach so sein wie ich bin. Wir wissen, in einem Haus gibt es nicht nur eine Wohnung, sondern viele. Viele Menschen können also in einem Haus wohnen. Wir alle kennen auch Wege. Sie helfen mir von einem Ort zum anderen zu kommen. Sie zeigen mir, in welche Richtung ich gehen muss, wenn ich an mein Ziel kommen möchte.

Jesus sagt zu seinen Freunden (und zu uns): Habt keine Angst. Bei Gott ist es so, wie in einem großen Haus. In dem Haus gibt es für jeden eine Wohnung. Bei Gott gibt es für jeden einen Platz. Bei Gott bist du zuhause. Du wirst mit mir, Jesus, gemeinsam bei Gott zusammen sein. Dort willst du sicher hinkommen. Aber wie geht das? Wo ist der richtige Weg zu Gott? Ganz einfach: ich, Jesus, bin der Weg zu Gott. Durch mich findest du zu Gott. Schau auf mich, dann erlebst du Gott.



Ideen für Kinder

Einen Parkour in der Wohnung oder im Freien machen, der z.B. mit Pfeilen zeigt, wie ich von A nach B komme

Ein Labyrinth nachzeichnen

Zuhause, z.B. unter dem Tisch, eine Höhle bauen und spüren, wie es ist, hier geborgen zu sein

Ideen für Lieder

Der Himmel geht über allen auf

Gottes Liebe ist so wunderbar

